



INTERNATIONALE TAGUNG

JOHANNES VON NEPOMUK

KULT – KÜNSTE – KOMMUNIKATION

9.-11. JUNI 2021
ONLINE



PROGRAMM

MITTWOCH, 9. JUNI 2021

14:00–14:15 Begrüßung

Katrin Keller | ÖAW, IHB, stellvertretende Direktorin
Barbara Boisits | ÖAW, ACDH-CH, Abteilungsleiterin
Musikwissenschaft
Werner Telesko | ÖAW, IHB

14:15–14:30 Einführung

Stefanie Linsboth | ÖAW, IHB

Die Präsenz des hl. Johannes von Nepomuk in Text, Bild und Musik

Moderation: Herbert Karner

14:30–15:30 Werner Telesko | Wien

„Ars tacendi et loquendi“. Zur paradoxalen Verfasstheit der Biografie des hl. Johannes von Nepomuk im Kontext ihrer multimedialen Inszenierungen

Ramona Hocker | Klagenfurt

„Ars canendi“ und „ars oratoria“. Strategien der Thematisierung des hl. Johannes von Nepomuk im Spiegel der musikalischen Gattungen unter besonderer Berücksichtigung der Nepomuk-Oratorien von Porpora und Caldara

15:30–16:00 KAFFEEPAUSE

16:00–17:00 Ulrich Fürst | München

Die „Stern-Jagd“ nepomucenischer Lichtmetaphorik im Synergismus künstlerischer Medien – zur Einbettung der Architekturanalyse in eine Welt spiritueller Vorstellungen

Patryk Ryczkowski | Innsbruck

Die Inszenierung der Heiligkeit des Johannes von Nepomuk in der „Nepomuceneis“ Persicos

DONNERSTAG, 10. JUNI 2021

Imagebildung und Profil des hl. Johannes von Nepomuk

Moderation: Ramona Hocker und Alexander Rausch

09:00–10:30 **Jana Spáčilová** | Olomouc

The Nepomuk Oratorio by Nicola Porpora (Brno 1732): Genesis, Production, Context

Jana Perutková | Brno – **Marek Čermák** | Brno

„ein wahrer Kirchen-Held“. Die Performanz des hl. Johannes von Nepomuk in Oratorien von ca. 1740 bis 1770

Martin Mádl | Praha

St. John of Nepomuk in Baroque Ceiling Paintings

10:30–11:00 KAFFEEPAUSE

11:00–12:00 **Tímea N. Kis** | Zalaegerszeg

Biography as Practical Guide to the Veneration of St. John of Nepomuk. Contributions to the Early History of his Cult in Hungary

Sabine Miesgang | Graz

Johannes von Nepomuk und Leopold III. von Österreich: Konkurrenten im barocken Heiligenhimmel?

12:00–13:30 MITTAGSPAUSE

13:30–14:30 **Susanne Kubersky-Piredda** | Rom

Der Kult des hl. Johannes von Nepomuk in Rom

Elena Abbado | Wien

John of Nepomuk Oratorios in Italy (1724–1767): Topics, Sources and Contexts

14:30–15:30 KAFFEEPAUSE

Politische und dynastische Repräsentation

Moderation: Stefanie Linsboth

15:30–17:00 Susan Tipton | München

Johannes von Nepomuk als Schutzpatron des Hauses Baden: Markgräfin Sibylla Augusta, Cosmas Damian Asam und die Ausstattung der Hofkapelle in Ettlingen (1729–1733)

Susanne Müller-Bechtel | Leipzig

In der Diaspora: Konzeptionelle Facetten der Johannes von Nepomuk-Kapelle in der Katholischen Hofkirche Dresden

Sabine Jagodzinski | Warszawa

Ein Prager im Königlichen Preußen. Die Verehrung des hl. Johannes von Nepomuk in adeligen Stiftungen des 18. Jahrhunderts

FREITAG, 11. JUNI 2021

Der hl. Johannes von Nepomuk und die „Eroberung des Raumes“

Moderation: Werner Telesko

09:00–10:00 Stefanie Linsboth | Wien

„der Sage nach [...] vom allerhöchsten Hofe erbaut“. Johannes von Nepomuk-Kapellen in Wien

Herbert Karner | Wien

Der Heilige in der Stadt. Von Aufstellungsorten und Bedeutungsräumen

10:00–10:30 KAFFEEPAUSE

10:30–11:30 Peter Heinrich Jahn | Dresden

Apotheose im Straßenraum – die Fassade der Münchner Asamkirche als intermediale bild- und zeichenhafte Inszenierung des hl. Johannes von Nepomuk im Kontext einer politisch intendierten residenzstädtischen Sakraltopografie

Sanja Cvetnić | Zagreb

St. John of Nepomuk on the South-Eastern Border of the Monarchy: Marking the Territory

11:30–12:00 Schlussdiskussion

VERANSTALTER:

Forschungsbereich Kunstgeschichte des Instituts für die Erforschung der Habsburgermonarchie und des Balkanraumes der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Abteilung Musikwissenschaft des Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik

KONZEPT UND ORGANISATION:

Ramona Hocker, Herbert Karner, Stefanie Linsboth und Werner Telesko

KONTAKT:

kunstgeschichte@oeaw.ac.at

ANMELDUNG:

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Anmeldung bis 7. Juni 2021 unter *kunstgeschichte@oeaw.ac.at*

Der Zoom-Link wird allen angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 8. Juni 2021 zugeschickt.

Foto: Prag, Tschechische Akademie der Wissenschaften, Martin Mádl